
Sachsen-Anhalt

DVDs können Büchern nicht den Rang ablaufen

Bibliotheksverband: Gedrucktes Wort hält sich gegenüber modernen Medien gut

erstellt 24.01.09, 15:32h

Magdeburg/dpa. Moderne Medien wie DVDs, CDs und Hörbücher haben den Stellenwert von Büchern in Sachsen-Anhalts Bibliotheken bisher nicht verringert. Der Anteil der Bücher am Gesamtbestand der öffentlichen Bibliotheken sei mit 60 Prozent seit Jahren konstant, sagte die Vorsitzende des Landesverbandes Deutscher Bibliotheken, Gabriele Herrmann, in einem Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur dpa in Magdeburg. «Bücher kommen nicht so schnell aus der Mode. Sie werden immer noch am meisten ausgeliehen», sagte Herrmann.

Rund 2,6 Millionen Bücher stehen in den Bibliotheksregalen. Der Anteil sogenannter audio-visueller Medien, zu denen DVDs und CDs gehören, liegt derzeit bei etwa 15 Prozent (Bestand: 650 000 Stück).

Herrmann zufolge zählen zum Bestand mittlerweile auch Spiele und Zeitschriften. Viele Bibliotheken hätten sich in den vergangenen Jahren spezialisiert. «Die Zeit der großen Universalbibliotheken, in denen es alles für jeden gab, neigt sich dem Ende zu», sagte Herrmann. Heute gebe es Bibliotheken, die ihren Schwerpunkt auf Kinder oder Senioren legen. Dennoch kämpfen die Büchereien um ihre Existenz, weil den Kommunen das Geld zur Unterhaltung fehle.

Laut Herrmann werden jährlich rund 7,5 Millionen Entleihungen registriert, 1996 waren es noch 12 Millionen. «Das hat nicht nur demografische Ursachen», sagte die Verbandsvorsitzende. «Viele Bibliotheken müssen deshalb schließen, und die Kunden sind gezwungen, auf eine andere auszuweichen.» Diesen Umweg würden viele Menschen jedoch nicht auf sich nehmen. Die Anzahl der hauptamtlich geführten Bibliotheken sank von 138 im Jahr 1996 auf 90. «Bei den kleinen Bibliotheken, die meist ehrenamtlich betreut werden, ist die Zahl in den vergangenen vier Jahren von 260 auf 198 gesunken.»

Um Kinder und Jugendliche für Bibliotheken zu begeistern, setzt der Verband auf ein Schulprojekt, mit dem seit 2005 das Lesen bei Kindern gefördert wird. «Dafür bekommt der Verband Fördermittel vom Land», sagte Herrmann. Dem Landesverband gehören 108 Bibliotheken an.

Direkter Link zum Artikel: '<http://www.mz-web.de/artikel?id=1232780873806>'
